

Universitäts- und Landesbibliothek Münster

Westfaolenleed

Landois, Hermann

[Münster], 1890

Digitale Sammlungen der Universitäts- und Landesbibliothek Münster

In den Digitalen Sammlungen bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Büchern und Zeitschriften aus dem historischen Bestand der Universitäts- und Landesbibliothek Münster sowie zu älterer Literatur und Sammlungen aus der Region Westfalen. Das Angebot an Einzelwerken und Sammlungen wird laufend erweitert.

<http://sammlungen.ulb.uni-muenster.de>

Nutzungsbedingungen

Dieses PDF-Dokument steht für nicht-kommerzielle Zwecke in Forschung und Lehre sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Es kann als Datei oder Ausdruck zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

urn:nbn:de:hbz:6:1-124225

Marcia:

Westfaalenlied.

Prof. Dr. H. Landolt.



2.

6.

O wie schön ist mein Westfaalen

In den Gränt das füll die Pfann,
 Duffel für die ganze Welt,
 Aich die Welt ist auf die grünen,
 Wenn es sich im Ofen füllt.
 Wenn die Mühlenrot, wenn es die Dörfer,
 Es ist ein weiches und warmes Pfann,
 Alle Pfann ist ein Liege,
 Das wir die Welt die beste Pfann.

In Gränt und ein einander
 Ein ein einander einander!
 Duffel für die Welt in die Welt,
 Duffel für die Welt einander!
 Duffel für die Welt einander!
 Duffel für die Welt einander!
 Duffel für die Welt einander!
 Duffel für die Welt einander!

Land mit dem rauhen Lärm. Für den Königtum nicht machen, sollt auch Ruben Pösel sein.

Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander.

Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander.

tischen Erkenntnis um mächtig, Roggen, Waite, Jüerte, Flax, wohnt ein Menschenlag so däftig, da kennt

Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander.

Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander.

Arbeit um auch Spass; da kennt Arbeit um auch Spass!

Bei den Triolen wird
 mit geballter Faust
 auf den Tisch
 getrommelt!

Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander.

Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander,
 Alle die Welt ist ein einander.

Tücksburg.